Wo wohnt eigentlich das Internet?!

TdoRZ
TAG DER OFFENEN RECHENZENTREN
6. November 2026

Presse-Information

980 Besucherinnen und Besucher beim Tag der offenen Rechenzentren der GDA

Großes Interesse an der Technik hinter unserem digitalen Alltag

Frankfurt am Main, 9. November 2026. Der vierte bundesweite „Tag der offenen Rechenzentren“ (TdoRZ) der German Datacenter Association (GDA) stieß auf große Resonanz: 21 Rechenzentren in sieben Bundesländern öffneten ihre Türen und ermöglichten rund 980 Besucherinnen und Besucher einen Blick hinter die Kulissen der digitalen Infrastruktur. Mehr als 1.400 Interessierte bewarben sich um einen Tourenplatz. Die angebotenen Führungen waren bundesweit zu über 93 Prozent ausgelastet.

„Das große Interesse zeigt, wie neugierig die Menschen auf die Technik hinter unserem digitalen Alltag sind“, sagt Günter Eggers, Vorstandsvorsitzender der GDA. „Ob digitale Verwaltung, Zahlungsverkehr oder medizinische Versorgung: Vieles, worauf wir täglich angewiesen sind, läuft über Rechenzentren. Am Tag der offenen Rechenzentren zeigen wir, welche Technik dahintersteht.“

EINBLICKE HINTER SONST VERSCHLOSSENE TÜREN

Wo sonst strenge Sicherheitsvorkehrungen gelten, konnten Besucherinnen und Besucher die Technik aus nächster Nähe kennenlernen. Geführte Rundgänge boten Einblicke in Stromversorgung, Kühltechnologien und die Möglichkeiten zur Nutzung von Abwärme. Dabei hatten die Teilnehmenden Gelegenheit, mit den Fachleuten vor Ort ins Gespräch zu kommen und Fragen zu den Chancen und Herausforderungen von Rechenzentren zu stellen. Denn ebenso wie Energie- oder Verkehrsnetze benötigt auch die digitale Infrastruktur konkrete Standorte und einen offenen Dialog mit den Menschen vor Ort.

„Unser besonderer Dank gilt den 18 beteiligten Rechenzentrumsbetreibern und ihren Teams“, betont Eggers. „Sie haben ihre Türen geöffnet und einen direkten Austausch ermöglicht. Diese Offenheit macht es möglich, Fragen direkt zu beantworten und Verständnis zu schaffen für eine Infrastruktur, die für Wirtschaft und Gesellschaft unverzichtbar ist.“

GESELLSCHAFTLICHER DIALOG ÜBER DIGITALE INFRASTRUKTUR GEWINNT AN BEDEUTUNG

Denn der Ausbau digitaler Infrastruktur wirft zunehmend Fragen und Bedenken in der Bevölkerung auf. Diese gilt es ernst zu nehmen und in einem offenen, sachlichen und faktenbasierten Dialog aufzugreifen.

„Digitalisierung findet nicht im luftleeren Raum statt. Sie braucht leistungsfähige Infrastruktur und diese entsteht immer auch vor Ort. Wer die Chancen der Digitalisierung nutzen will, muss sich deshalb auch mit ihren infrastrukturellen Voraussetzungen auseinandersetzen. Dass darüber öffentlich diskutiert wird, ist richtig und wichtig. Entscheidend ist, dass diese Debatte sachlich, auf Grundlage von Fakten und im gegenseitigen Respekt geführt wird“, betont Günter Eggers.

Wo wohnt eigentlich das Internet?!

TdoRZ
TAG DER OFFENEN RECHENZENTREN
6. November 2026

EINE BRANCHE WIRD SICHTBAR

Die GDA hat die Initiative „Wo wohnt eigentlich das Internet?!“ 2023 ins Leben gerufen, um Rechenzentren stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Rückenwind erhält die Initiative aus der Bundespolitik: 2026 steht der Aktionstag erneut unter der Schirmherrschaft von Thomas Jarzombek, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Digitales und Staatsmodernisierung.

Auch international findet das Konzept Anklang: Bereits zum zweiten Mal öffnen Rechenzentren in Österreich nach deutschem Vorbild ihre Türen. Organisiert wird der Aktionstag dort von der Austrian Data Center Association.

Impressionen vom Tag bietet die Website **https://tdorz.de**.

BILD-DOWNLOADS (per Klick auf das Bild)





Die Fotos sind frei zur Veröffentlichung, bitte nutzen Sie den folgenden Vermerk:

Foto: © German Datacenter Association (GDA)

Vorschlag einer Bildunterzeile:

Rechenzentrumsführung anlässlich des Tags der offenen Rechenzentren: die German Datacenter Association ermöglichte mit ihrem Aktionstag 980 Menschen Einblicke in die Technologien, die in Rechenzentren zusammenarbeiten

Wo wohnt eigentlich das Internet?!

TdoRZ
TAG DER OFFENEN RECHENZENTREN
6. November 2026

ÜBER DIE GERMAN DATACENTER ASSOCIATION UND DEN TAG DER OFFENEN RECHENZENTREN

Die German Datacenter Association (GDA) ist der Verband der Rechenzentrumsbranche in Deutschland und vertritt rund 325 Mitglieder, die die Vielfalt des Ökosystems „Rechenzentrum“ repräsentieren: Rechenzentrumsbetreiber, Zulieferer, Dienstleister sowie Forschungseinrichtungen und Kommunen. Der Verband bietet ihnen eine Plattform, um das Wachstum der Branche gemeinsam zu stärken und ihre Wahrnehmung in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik zu verbessern.

Der Tag der offenen Rechenzentren (TdoRZ) wurde 2023 von der GDA gemeinsam mit ihren Mitgliedern ins Leben gerufen. Jeweils am ersten Freitag im November öffnen Rechenzentren in ganz Deutschland ihre nicht öffentlich zugänglichen Standorte und ermöglichen Bürgerinnen und Bürgern Einblicke in die physische Infrastruktur hinter Internet, Cloud und Digitalisierung.

www.tdorz.de

Die German Datacenter Association wurde 2018 gegründet und hat ihren Sitz in Frankfurt am Main.

www.germandatacenters.com

Pressekontakt

Julia Niederwipper
Senior Manager Brand & Content Strategy

+49 173 320 9331
niederwipper@germandatacenters.com

Melissa Vollmers
Marketing & Communications Officer

+49 1522 6201870
vollmers@germandatacenters.com